

Kultur und Natur im Noah's Land erleben - Armenien

8 Tage / 7 Nächte



1. Tag: Ankunft in Eriwan. Transfer ins ausgewählte Hotel.

2.Tag: Stadtrundfahrt in Eriwan

Frühstück im Hotel. Besichtigung der Sehenswürdigkeiten von *Eriwan: Zentrum der Stadt, Platz der Republik, Staatliche Universität, Panoramablick auf die Stadt, Denkmal "Mutter Armenien", Parlament, Präsidentenpalast, Opernhaus, Sport & Concert Complex, Matenadaran* (Aufbewahrungsort der alten Handschriften). Besuch am *Genozid-Denkmal* auf dem Hügel Tsitsernakaberd, die den Opfern des Völkermordes von 1915 gewidmet ist. Im „*Armenian Genozid Museum*“ wird man Ihnen alles über den traurigen Hintergrund des Völkermords an den Armeniern erzählen.



Besichtigung des *Kaskade-Komplex*, der als modernes Kunstzentrum von Eriwan gilt. Künstlerische Umgebung, schöne Lage, gemütliche Open-Air-Cafés, schöne Skulpturen, duftende Blumen mit zauberhaften Farben, Panoramablick auf die Stadt und auf den Berg Ararat werden auf Sie unvergessliche Eindrücke machen. Am Abend genießen viele Menschen, sowohl Einheimische als auch Touristenaus der ganzen Welt, die Zauberei und Wärme der Hauptstadt. Besuch im *armenischen zentralen Mark* „Gummi Schuka“.



Besuch im *Teppichfabrik Megerian*, mit Beobachtung des handgemachten Weben-Prozesses und Einführung der Färbetechnik mit natürlichen Materialien. Weiter zum kleinen Museum der alten Teppiche.

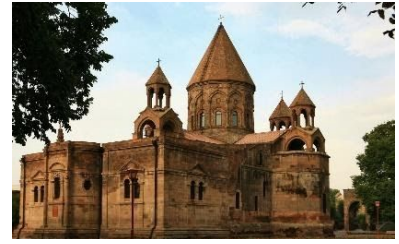


Optional: *Besuch im armenischen Brandy-Fabrik „Ararat“ die die Traditionen der legendären Kognak-Produktion seit 1887 hochhält. Die Besucher haben hier die Gelegenheit während einer interessanten einstündigen Tour durch das Museum herumzugehen und den Prozess der Brandy-Produktion zu besichtigen, zwei Brandyarten im verschiedenen Alter in der Degustationshalle zu probieren, sowie den berühmten armenischen Brandy direkt aus dem Brandy-Shop zu kaufen.*

Übernachtung in Eriwan. (F/-/-)

3. Eriwan- Etschmiadsin – Zwartnots - Eriwan

Frühstück im Hotel. Fahrt in Richtung *Etschmiadsin*, die alte Hauptstadt von Armenien. Seit dem 4. Jahrhundert ist es das grösste religiöse Zentrum und die Residenz des Katholikos aller Armenier. Besuch der *Etschmiadsin-Kathedrale*, einer der ältesten Kirchen der christlichen Welt, die in der UNESO-Liste des Weltkulturerbes (2000) aufgenommen wurde. Es ist das Zentrum der Armenischen Apostolischen Kirche. Es wurde im Jahre 301 n. Chr. von St. Gregor der Erleuchter gegründet. Besuch des *Museums der Kathedrale*, das eine Sammlung von religiösen Artefakten über Heilige Messe, Themen aus Gold, Silber, Edelsteinen, Dekorationen, kolossalen Silberkessel für die Herstellung der Myrhe und legendäre Heilige Speer besitzt.



Fahrt nach *Zvartnots*, ein Tempel der Vigil-Streitkräfte, der in 641-661 n.Chr. von Katholikos Nerses III erbaut wurde. Die *Ausgrabungsstätte Zvartnots* gilt als eines der architektonischen Wundern und ein einzigartiges Beispiel der armenischen Architektur der frühchristlichen Zeit. Es wurde durch ein Erdbeben im 10. Jahrhundert beschädigt. Die Ruinen dieser Kathedrale zeugen noch immer von ihrer seltenen

Schönheit. Zvartnots ist in der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes (2000) eingetragen.

Rückfahrt nach Eriwan.

Übernachtung in Eriwan. (F/-/-)

4. Tag: Eriwan - Garni – Geghard - Eriwan

Frühstück im Hotel. Fahrt zum heidnischen *Sonnentempel von Garni* (1.Jh.), dem einzig erhaltenen heidnischen Heiligtum im Kaukasus. Die Schlucht Garni ist besonders berühmt durch ihre künstlichen scheinbaren Felsen, die „Symphonie der Steine“ genannt wird. Der Tempel wurde vom König Trdat im Jahre 77 n. Chr. von der Dynastie der Arschakiden gebaut. Der Tempel ist im griechisch-römischen Stil mit charakteristischen Säulen. Dies war die Sommerresidenz der Dynastie der Arschakiden. In der Nähe liegen die Ruinen des Königspalastes und des königlichen Badehauses.



Mittagessen bei einer armenischen Familie. Dort haben Sie die Möglichkeit den Prozess von "Lawasch Backen" (das armenische Nationalbrot) zu beobachten und das Brot backfrisch zu probieren.

Nur wenige Kilometer entfernt von einer malerischen Felsenschlucht am Ende des Azat-Tales liegt das *Höhlenkloster Geghard* (12.-13. Jh.), das zu den schönsten Klöstern im Kaukasus gehört. Das Kloster Geghard (Speer) ist nach dem Speer benannt, mit dem eine Rippe des gekreuzigten Christus von den römischen Legionären durchbohrt wurde. Laut Überlieferung wurde diese Reliquie im Museum der Kathedrale Edschmiadsin aufbewahrt. Geghard zählt zum Weltkulturerbe der UNESCO.



Optional: Konzert mit liturgischen Liedern im Kloster Geghard, hier haben Sie eine Möglichkeit die erstaunliche Akustik mit kristallklare Klänge zu genießen. Rückfahrt nach Eriwan.

Übernachtung in Eriwan. (F/M/-)

5. Tag: Eriwan - Chor Wirap – Norawank – Weinverkostung im Dorf Areni – Eriwan



Frühstück im Hotel. Fahrt zum [Kloster Chor Wirap](#). Es ist ein Ort, wo Hl. Gregor der Illuminator von dem armenischen König für die Predigt des Christentums inhaftiert wurde. Er blieb in einem kleinen Kerker 13 Jahre lang ohne Nahrung. Das Kloster Chor Wirap wurde auf dem Kerker gebaut und jetzt können die Leute in die dunkle Grube gehen. Es ist einer der heiligen Orte für die christliche Welt. Von hier hat man eine schöne Aussicht über den herrlichen biblischen Berg Ararat und seine zwei weißen

Gipfel.

Optional: Kleine Aufführung des armenischen nationalen Musikinstruments "Duduk" (Tsiranapogh - bedeutet Tsiran Abricose, Pogh-Trompete) vor dem Panorama des Ararat-Berges. Danach wird der einheimische Musiker den Ursprung, die Natur und die Symbolik von Duduk beschreiben und Sie können dann, seine reiche und vielseitige Musik voll erleben. Eine seiner berühmtesten Darbietungen war im Film „Gladiator“.



Weiterfahrt durch eine wunderschöne Schlucht zwischen roten Felsen zum [Kloster Norawank](#) (13-14 Jh.), das als eines der schönsten Klöster Armeniens gilt. *Mittagessen im Norawank Speisesaal, in der Umgebung der wunderschönen roten Felsen.*

Weinverkostung im Areni Dorf in einem Weingarten wo Sie unterschiedliche Sorten von Weinen verkosten können.



Besuch der Areni - Höhle - eine Karsthöhle aus Kalksteinformationen im Arpa-Tal, wo Archäologen im September 2010 ein 6.100 Jahre altes Weingut und einen Weinkeller entdeckten, welche die ältesten sind. Hier können Sie verschiedene Lagerräume für Lebensmittel, Gläser und Fässer und eine Weinpresse besichtigen, in der sich Reste von Weinreben und Samen befinden. Der älteste Schuh und die älteste Weinpresse wurden hier auch gefunden. Die Ergebnisse

zeigten, dass es sich bei der Weinproduktion um die wahrscheinlich älteste Einzelhandelskellerei handelte.

Rückfahrt nach Eriwan.

Übernachtung in Eriwan.(F/M/-)

6. Tag: Eriwan - Sewan - Dilijan - Haghartsin - Eriwan

Frühstück im Hotel. Abfahrt nach [Sewansee](#) zum größten Süßwassersee Armeniens und des gesamten Kaukasus.

Besuch im [Kloster Sewanawank](#), das auf einer Halbinsel liegt und einen schönen Blick auf den See bietet.

Optional: Auf dem Weg zu Besuch im Dorf Fioletovo der Molokanen, das von der russischen Religionsgemeinschaft gegründet wurde. Treffen mit einer einheimischen Familie, um ihren einzigartigen Lebensstil zu entdecken. Verkostung von Spezialitäten mit einer Tasse Tee aus "Samovar" (selbstkochender Metallbehälter, der traditionell zum Erhitzen und Kochen von Wasser verwendet wird).



Weiterfahrt zu dem [Naturschutzgebiet Dilijan](#) oder zur der so genannten "Armenischen Schweiz". Es ist bekannt für seine Wälder mit geheimnisvoller Flora und Fauna. Die Reise wird durch üppige, tiefe Wälder von Hochland Dilidschan geführt. Spaziergang durch die [Handwerkerstraße](#), wo man die



Herstellung verschiedener nationaler Souvenirs aus Holz, Stein und Keramik beobachten kann. Weiterbesuch im *Klosterkomplex Haghartsin (11-13Jh.)*. Es ist ein zauberhafter Ort mit bewaldeten Bergen und tiefen Schluchten. Der Komplex besteht aus den Kirchen Hl. Stepanos, Hl. Mary und Hl. Gregory, der mit dichtem Wald und auffällender Natur umgeben ist.

Rückfahrt nach Eriwan.

Übernachtung in Eriwan. (F/-/-)

7.Tag: Eriwan- Amberd Festung – Saghmosavank – Alphabet Park - Eriwan

Frühstück im Hotel. Abfahrt nach der *Festung Amberd (11-13.Jh)* – die Residenz der Fürsten Pahlawuni. Es ist ein Komplex mit einer Kirche im 11.-13. Jh. an den Hängen des Bergs Aragats auf 2300 Meter über dem Meeresspiegel gebaut.

Fahrt zum *Klosterkomplex Saghmosavank*, der sich am Rande der steilen Schlucht des Kasakh-Flusses befindet. *Die Kirche von Zion* in Saghmosavank (1215 J.), der Haupttempel, wurde von Prinz Vache Vachutyan errichtet. Das Buchdepot von Saghmosavank auf dem Territorium des Klosters wurde 1255 v. Chr. unter Prinz Kurd Vachutyan erbaut. Auf dem Gebiet der Klöster sind viele reich verzierte Steinkreuze erhalten geblieben.



Weitere Besichtigung des *Buchstabenparks* folgt - ein Ort, wo alle armenischen Buchstaben aus Tuffstein mannshoch sind. Rückfahrt nach Eriwan.

Übernachtung in Eriwan. (F/-/-)

8. Tag: Transfer zum Flughafen, Rückflug.

Eingeschlossene Leistungen:

- **Flugticket**
- **7 x Übernachtungen in den oben erwähnten guten Mittelklassehotels oder vergleichbares in Eriwan**
- **Mahlzeiten laut Programm**
 - **Tägliches Frühstück,**
 - **2 Mittagessen (eins davon mit Beobachtung bei der Zubereitung des armenischen Nationalbrot „Lawash“ und dessen Verkostung)**
- **Interessantes Ausflugs – und Besichtigungsprogramm mit Eintrittskarten, u.a. mit den berühmtesten UNESCO Welterbestätten**
 - **Besuch des Instituts „Mesrop Mashtots“ der alten Handschriften- auch Matenadaran genannt**
 - **Weinverkostung im Dorf Areni und Besuch der Areni Karsthöhle**
 - **Besuch des Teppichmuseums Megerian**
- **Gesamte Rundreise (Inklusive Transfers und Ausflüge) im modernen, klimatisierten Reisebus**
- **Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Rundreise**
- **Verpflegung auf Fernstraßen: Wasser (0.5 l pro Person/Tag)**

Die Preise beinhalten nicht:

- **Versicherung**
- **Kulinarischer Meisterkurs in der Teppichfabrik-150 Euro pro Gruppe**
- **Konzert mit liturgischen Lieder im Kloster Geghard – 150 Euro pro Gruppe**
- **Brandyfabrik, Besuch und Verkostung 10 Euro pro Person**
- **Kreuzfahrt auf dem Sevan-See (1 Stunde) - 150 Euro pro Gruppe und Boot (max. 30 Personen)**
- **Kleine Aufführung des armenischen nationalen Musikinstruments "Duduk" - 150 Euro für die Gruppe.**
- **Besuch im Dorf der Molokanen (Molokans)- Fioletovo, Besuch bei einer einheimischen Familie, Verkostung von Spezialitäten mit einer Tasse Tee "Samovar" - 8 Euro pro Person**
- **Extra Mittagessen -12 Euro pro Person**
- **Extra Abendessen – 17 Euro pro Person**

Die Reise wird gemeinsam von GUSReisen und Vis a vis organisiert.